



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, vielen Dank für Ihr Vertrauen.
Sie haben von Vogelwerk die sensomotorische Trainingseinlage **sensioactiv** erhalten.
Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält wichtige Informationen und Sicherheitshinweise.

Inhalt

- 1. Zweckbestimmung
- 2. Indikationen
- 3. Kontraindikationen
- 4. Anwendungshinweise
- 5. Warnhinweise
- 6. Pflege- u. Reinigungshinweise der Einlagen
- 7. Entsorgung
- 8. Symbole + Erklärung

1. Zweckbestimmung

Die sensomotorischen Trainingseinlagen **sensioactiv** von Vogelwerk sind zum speziellen Training ihrer Fuß- und Wadenmuskulatur entwickelt worden. Diese werden oftmals durch fehlende sensomotorische Einflüsse bedingt durch die Entkoppelung von Umwelteinflüssen durch Schuhwerk negativ beeinflusst. Durch das einzigartige patentierte Fertigungsverfahren ist die Funktion der Einlage bei den ersten Schritten spürbar. Wir simulieren ein Barfußlaufen, das aber sehr gezielt auf die wichtigsten Muskulaturen am Fuß und Wade ausgerichtet ist. Die Einlage wird ihnen helfen körperliche Dysbalancen und Gelenkfehlstellungen, bedingt durch negative muskuläre Einflüsse korrigieren zu können.

2. Indikationen

- Knick-Senk-Spreizfuß
- Hohlfuß
- Hallux Valgus
- Fersensporn
- Morton Neuralgie
- Fußschmerzen, schwere Füße im Allgemeinen
- Knieschmerzen
- Hüftschmerzen
- Inkongruenzen der Knöchel-Knie Hüftachse
- Rotatorische Fehlstellungen der Hüfte, dadurch scheinbare Beinlängendifferenz
- Muskuläre Verspannungen
- Hyperlordose
- Gelenkinstabilität
- Gelenkfehlstellungen
- körperliche Dysbalancen

Die Eigenschaften von **sensoactiv** Einlagen sind:

- stimuliert und aktiviert Muskelgruppen
- stabilisiert und korrigiert die Körperhaltung
- korrigiert Fuß- und Beinachse sowie Beckenfehlstellungen
- fördert die Durchblutung und minimiert Beschwerden
- optimiert unsere Leistung und Koordination
- kann Fußfehlstellungen korrigieren
- entlastet Sehnen, Bänder und Gelenke
- Verspannungen und Verkrampfungen lösen sich
- Veränderung der Tiefenwahrnehmung
- stimuliert dauerhaft unsere Sinneszellen (Sensomotorik)
- kann rotatorische Fußfehlstellungen korrigieren

3. Kontraindikationen



Alle Menschen mit neurologischen Erkrankungen die Sensomotorische Reize am Fuß nicht mehr zulassen, dürfen unsere Einlagen nicht tragen!

Darunter fallen:

- diabetische Polyneuropathie
- neurologischer Beeinträchtigung
- Neuropathien
- Parkinson
- Parästhesien
- Hypästhesie
- Paresen
- sowie offene Wunden



Personen mit Erkrankungen, die eine Überreizung von Muskulaturen, Sehnen, Bändern und Nerven hervorrufen, sollten vom Tragen unserer **sensioactiv** Trainingseinlage absehen.

Darunter fallen:

- Fibromyalgie (chronische Schmerzerkrankungen)
- Myopathien (Muskelerkrankungen)
- Myositis (Muskelentzündungen)
- Muskelrheuma
- Myalgien (Muskelschmerzen)
- Crampi (Muskelkrämpfe)



Personen, deren Füße keine Bewegung zulassen oder operativ versteift worden sind, sollten vom Tragen unserer **sensioactiv** Trainingseinlage absehen.

Darunter fallen:

- rigide Füße/rigide Plattfüße/rigide Gelenke (rigide=unbeweglich, starr, steif)



Wenn Sie sich nicht sicher sind, besprechen Sie dies im Vorfeld mit Ihrem behandelnden Arzt.

4. Anwendungshinweise

Unsere **sensioactiv** Einlage ist eine Trainingseinlage. Dies bedeutet, dass Ihre Muskulatur erst wieder trainiert werden muss. Das kann zwischen 2 und 6 Wochen dauern. Muskelkater ist ein Zeichen, dass Ihre Muskulatur angesprochen wird.

Die Einlage bildet eine funktionelle Einheit mit dem Schuh, in dem sie getragen wird. Da sie ihre Wirkung nur in Verbindung mit diesem entfaltet, muss er bestimmten Anforderungen entsprechen. Diese werden im Kapitel »Handhabung/Funktion/Risiken« genauer dargestellt.

Ihre Einlagen sind mit »L« für links und »R« für rechts gekennzeichnet. Legen Sie die Einlagen entsprechend dieser Seitenkennung in Ihre Schuhe ein, sodass die Fersenschale an der Fersenfassung des Schuhs anliegen.



Schuhe mit geschüsseltem Bodenaufbau (erhöhte Ränder, tiefere Schuhmitte) und Menschen mit hohem Übergewicht kann eine erhöhte Reaktion/Punktbelastung der Modulatoren (Sensomotorische Punkte) hervorrufen. In diesem Fall empfehlen wir eine reduzierte Tragezeit unserer Trainingseinlage.

Wir empfehlen Schuhe mit glattem Bodenaufbau.

Die Belastung der Einlage durch das eigene Körpergewicht sollten 120 kg nicht überschreiten.



Um einer Fehlfunktion vorzubeugen und aus hygienischen Gründen empfiehlt es sich, die Einlage nach 12 bis 15 Monaten zu erneuern.

Im Vorfeld sollten immer im Schuh eingelegte Original oder Zubehör Einlagen bei Verwendung unserer **sensioactiv** Trainingseinlage entfernt werden, um die richtige Positionierung der **sensioactiv** Trainingseinlage zu ermöglichen.

Öffnen Sie den Schuh beim Einsteigen möglichst weit, damit die Zehen nicht in eine Krallenstellung gelangen.



Achten Sie bei der Auswahl der Schuhe auf folgende Punkte:

- Um optimale Ergebnisse der sensomotorischen Einlage von Vogelwerk zu erreichen, sollten Sie neue oder neuwertige Schuhe benutzen.
- Abgelaufene und ausgetretene Schuhe beeinflussen die Funktion nachhaltig negativ.
- Auch Schuhe mit Softsohlen können die Funktion beeinträchtigen.
- Schauen Sie bitte darauf, dass die verwendeten Schuhe durchweg eine etwas festere Sohle besitzen.
- Vermeiden Sie Dinge wie zusätzliche Gel-Absätze, Luftpolster oder Softsohlen. Diese sind meist kontraproduktiv zur optimalen Funktion.
- Die Einlage ist für eine bestimmte Absatzhöhe hergestellt, diese sollten 4 cm nicht überschreiten.
- Ein hoher Absatz führt immer zu einer vermehrten Belastung im Vorfußbereich.
- Bei Überlastungsbeschwerden im Vorfußbereich ist es daher sinnvoll, die Einlagen in Schuhen mit niedrigeren Absätzen zu tragen.
- Die Fersenkappe des Schuhs muss hoch genug ausgeführt sein, um ein Herausrutschen der Ferse zu verhindern.
- Testen Sie die Fersenfassung Ihres Schuhs immer mit Einlage, damit deren Stärke berücksichtigt ist.
- Slipper und Schuhe ohne Schnürung sind für den Einsatz von Einlagen oft ungeeignet, da meistens die Innensohle nicht entfernt werden kann, sowie die Weite der Einstiegsöffnung oft zu klein ist und der Schuh i.d.R. nicht genügend Platz für den Fuß mit Einlage bietet.
- Anpassbare Schuhe mit verstellbaren Verschlüssen und entnehmbaren Innensohlen sind gut geeignet.
- Achten Sie darauf, dass auch im Zehenbereich genügend Freiraum vorhanden ist.
- Alle im Zusammenhang mit unserer sensomotorischen Trainingseinlage **sensioactiv** aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind der Vogelwerk GmbH und Ihrer zuständigen Behörde zu melden.



Zur Vermeidung von Hautreizungen durch Schweiß oder Reibung sollten die Einlagen nicht direkt auf der Haut getragen werden.

5. Warnhinweise

Die sensomotorischen Modulatoren (drei Punkte) an der Fußsohle können nach einiger Tragezeit unangenehm werden, da die Muskelfunktion erst wieder trainiert werden muss, um ihren Funktionen den Tag über wieder gerecht zu werden. Weiterhin können Kopf,- Nacken,- Schulter,- Wirbelsäule,- Becken,- Knie und Knöchelschmerzen in den ersten Wochen auftreten. In diesen Fällen beenden Sie bitte das Training mit der **sensioactiv** Trainingseinlage und tauschen Sie diese gegen die Originaleinlagen aus, oder wechseln Sie die Schuhe. Am nächsten Tag können Sie wieder von Neuem mit dem Training mit unseren **sensioactiv** Einlagen beginnen.

Tipp: Richten Sie sich ein Paar passende Schuhe zur Hausarbeit oder für die Freizeit. Dies reicht meist schon aus, um sich schnell an die **sensioactiv** Einlagen zu gewöhnen.



Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann durch Überlastung zu Materialermüdung und im Extremfall zur Zerstörung der Einlagen führen. Die Benutzung der Einlagen im Wasser, und der Kontakt mit Säuren und Lösungsmitteln sind zu vermeiden.



Jegliche Erwärmung der Einlagen über 50 °C muss vermieden werden, weil dies zu Eigenschafts- und Passformveränderungen sowie Zerstörung führen kann. Ebenso sind die Einlagen von offenen Flammen fernzuhalten.

6. Pflege- u. Reinigungshinweise der Einlagen

- Nach jeder Nutzung der Einlagen sollten Sie diese zum Lüften und Abtrocknen aus den Schuhen entnehmen.
- Wenn die Einlage feucht/nass geworden ist, aus dem Schuh nehmen und bei Raumtemperatur trocknen lassen.
- Bitte trocknen Sie die Einlage NICHT mit Wärmequellen, wie Ofen, Föhn oder Heizung, und waschen Sie Ihre Einlagen NICHT in der Waschmaschine.
- Dies kann zu Materialveränderungen, somit Funktions- und Passformverlust führen.
- Vogelwerk **sensioactiv** Trainingseinlagen können mit Wasser und Seife sowie einem milden Reinigungs- und oder Sterilisationsmittel gereinigt werden.

7. Entsorgung

Unsere sensomotorische Trainingseinlage **sensioactiv** kann über den Hausmüll entsorgt werden.

8. Symbole + Erklärung

Symbol	Definition
	CE-Kennzeichnung gemäß Verordnung 2017/745/EU über Medizinprodukte
	Zeigt an, dass es sich bei einem Produkt um ein Medizinprodukt handelt
	Zeigt den Hersteller im Sinne der Verordnung 2017/745/EU über Medizinprodukte des Medizinproduktes an
	Zeigt das Herstellungsdatum des Medizinproduktes an
	Zeigt die Charge des Medizinproduktes an (LOSNUMMER)
	Zeigt an, dass die Gebrauchsanweisung zu beachten ist
	Zur Wiederverwendung an einem einzelnen Patienten - zeigt ein Medizinprodukt an, das an einem einzelnen Patienten mehrere Male (für mehrere Verfahren) verwendet werden darf

	UDI-Träger
	Zeigt einen Warnhinweis an

Für weitere Fragen steht Ihnen die Vogelwerk GmbH gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und ein positives Fußmuskel-Training mit Ihren neuen Vogelwerk **sensoactiv** Trainingseinlagen!

Ihr Vogelwerk-Team



Vogelwerk GmbH
Burgweg 19a
DE-77799 Ortenberg

Web: www.vogelwerk.de / Mail: info.ot@vogelwerk.de

01.07.2025